

Aluminium-Profil-Sägen leicht gemacht

Fassadenkonstruktionen, Unterkonstruktionen für Solarmodule, Jalousien aber auch Trennwände, Türelemente und -beschläge: die Vielseitigkeit des Werkstoffs Aluminium ist enorm – und Einsatzmöglichkeiten bieten sich im Baugewerbe wie auch im Schiffs-, Flugzeug- und Kraftfahrzeugbau, dem Maschinenbau und im Consumer-Bereich. Zum Ablängen von Rohren, Profilen und Vollmaterialien bietet KASTO Maschinenbau aus Achern ein praxisgerechtes Lieferprogramm.

Die Produktpalette erstreckt sich von der halbautomatischen Gehrungs-Kreissägemaschine KASTOalu U 12 bis zur KASTOalu U 20 und hat sein Highlight in der KASTOalu A 13, einem NC-gesteuerten Kreissägeautomat mit zusätzlichen halbautomatischen Funktionen. Diese Werkstattmaschinen sind ideal einsetzbar in der Aluminium- und Kunststoffprofil-Verarbeitung, also im allgemeinen Leichtmetallbau, im Fensterbau und der NE-Metallverarbeitung.

■ Sägen mit niedrigem Schnittdruck

Bei allen KASTOalu-Sägen kommen leistungsfähige Hartmetall-Sägeblätter zum Einsatz. Diese zeichnen sich durch Trapez-Flachzahn-Geometrie mit einem positiven Spanwinkel aus und gewährleisten so das Sägen mit niedrigem Schnittdruck. Die universelle Auslegung der HM-Blätter erlaubt es außerdem, Profile aus Aluminium ebenso wirtschaftlich zu



KASTOalu U 14 für halbautomatische Gerad- und Gehrungsschnitte von Alu- und Kunststoff-Profilen

sägen wie solche aus Messing, Kupfer oder Kunststoffen. Je nach Wand- und Plattenstärke werden bei Bedarf Sägeblätter mit verschiedener Zähnezahl verwendet, um reproduzierbar exakt abgelängte und möglichst gratfreie Schnitte bzw. Werkstücke zu erhalten. Dadurch reduziert sich der Aufwand an teurer manueller Nacharbeit, die Zuschnitte sind sofort weiter zu verarbeiten oder zu montieren. Zum Sägen von eloxierten Aluprofilen und lackierten oder pulverbeschichteten Profilen sind spezielle HM-Sägeblätter erhältlich, so dass die Metall-, Fenster-, Wintergarten- oder Maschinenteile direkt ab Stange montagefertig konfektioniert werden können.

Mit Ausnahme der KASTOalu A 13 lassen sich mit den Kreissägen Gerad- und Gehrungsschnitte durchführen, wobei der Gehrungsbereich je

nach Maschinentyp zwischen $+45^\circ/-45^\circ$ und vollen 180° ($+90^\circ/-90^\circ$) beträgt (KASTOalu A 13 nur Geradschnitte). Bei allen Maschinen handelt es sich um Untertisch-Gehrungs-kreissäge-Maschinen mit von unten nach oben fahrendem Sägeblatt und mit pneumatischer horizontaler und vertikaler Werkstück-Spannvorrichtung. Dank des pneumatischen Sägeblattvorschubs ist die Vorschubgeschwindigkeit stufenlos einstellbar.

■ Automatischer Materialvorschub

Der Rückzug in die Ausgangsstellung erfolgt automatisch und schnell, so dass sich die Stillstandszeiten der Maschine auf den reinen Werkstückwechsel oder das Vorschieben des Profils beschränkt. Beim NC-gesteuerten Kreissägeautomat gehört der automatische Materialvorschub zum Standard. Der Materialvorschub beträgt max. 600 mm pro Hub, für längere Abschnitte ist der Mehrfachvorschub bis max. 9.999 mm möglich.

Alle Kreissägemaschinen KASTOalu haben als Standardausrüstung ein Minimalmengen-Schmiersystem, einen Anschlussstutzen (80 mm Ø) für die Montage einer Späneabsaug-Vorrichtung, eine Druckluftpistole, ein Hartmetall-Sägeblatt und natürlich eine Betriebsanleitung nach DIN EN 292. Auf Wunsch sind Sonderspannsysteme und für Sonderprofile auch spezielle Spannsystem-Formbacken lieferbar. Verschiedene Rollenbahnen und Messsysteme runden das Lieferprogramm ab.